

PRESSEINFORMATION

Holzhaus mit eingebauter Rücksicht

Attraktives Wohnen trotz besonderer Umstände

Platz für eine fünfköpfige Familie, neue Wohn- und Lebensqualität für den Bauherren. So startete die Wunschliste der sich Stefan Schäfer, Architekt bei der Firma Blum Holzbau GmbH, annahm.

Der Bauherr ist durch einen Unfall schwer gehbehindert und überwiegend auf einen Rollstuhl angewiesen. Deshalb musste das Erdgeschoss barrierefrei und rollstuhlgerecht geplant und vor allem gebaut werden. Das bevorzugte „Reich“ der drei Söhne ist das Dachgeschoss mit Dachterrasse und das Basisgeschoss mit Hobbyraum und Fitnessbereich.

Die Eingangssituation trägt der Behinderung Rechnung ist aber gleichzeitig darauf ausgelegt, Erd- und Dachgeschoss als separate Wohneinheit nutzen zu können, um bei Bedarf das Einfamilienhaus in ein Zweifamilienhaus zu wandeln. Für diese Option wurde die Decke über dem Erdgeschoss als „Wohnungstrenndecke“ konstruiert und ausgeführt. Die Zweifamilienhaus-Option wurde auch beim Treppenhaus und der Gebäudetechnik berücksichtigt. Denn im Dachgeschoss kann das „Kinderzimmer I“ zur Küche umgenutzt werden. Diese cleveren Überlegungen haben der Baufamilie so gut gefallen, dass Sie das Unternehmen Blum mit der Genehmigungsplanung und dem Hausbau beauftragten.

Nachdem die Bauantragsunterlagen fertig gestellt und zur Genehmigung eingereicht waren, liefen Detailplanung und die Arbeitsvorbereitungen für die Vorfertigung, um dem Wunsch des schnellen Umzuges zu entsprechen.

In der Detail- und Einrichtungsplanung wurde berücksichtigt, dass Türen und Durchgänge behindertengerecht sind und teilweise als Schiebetüren ausgeführt wurden. Das Bad im Erdgeschoss erhielt großzügige Innenmaße und einen bodengleiche Dusche. Der Eingangsbereich und die Terrassenzugänge wurden komplett ohne Stufe und Bodenschwelle ausgeführt. Bei der Inneneinrichtung achtete das Architekturteam auf großzügige Verkehrsflächen, so dass sich der Bauherr im Rollstuhl oder mit Gehhilfe ungehindert bewegen kann. Bei der Ausführung wurde vor allem auf die Leichtgängigkeit der beweglichen Elemente, durchgängige Belagshöhen usw. geachtet.



Die Planung umfasste auch den Außenbereich. Die im Süd-Westen angeordnete Holzterrasse führt auf einheitlicher Belaghöhe um das halbe Haus herum, so dass sich der Bauherr auch hier ungehindert und ohne fremde Hilfe frei bewegen kann.

„Blum-Häuser“ zeichnen sich durch Individualität, geschmackvolle Architektur und ein gutes Raumklima aus. Schließlich wollen die neuen Bewohner gesund und unbeschwert in ihren eigenen vier Wänden leben. So werden ausschließlich natürliche Baustoffe für die Konstruktion und die Wärmedämmung eingesetzt. Geplant und ausgeführt wird nach erprobten ökologischen und energetischen Aspekten, die auch in Zukunft dem Stand der Bautechnik entsprechen.

Die Luftdichtheitsprüfung (Blower-Door-Messung) ist im Festpreis enthalten und dokumentiert die handwerklich einwandfreie Montage. Die Fremdüberwachung übernimmt die VHT Darmstadt. Die Versuchsanstalt für Holz- und Trockenbau (VHT) in Darmstadt ist das führende deutsche Institut im Trocken- und Leichtbau. Sie ist auf nationaler und europäischer Ebene als Überwachungs- und Zertifizierungsstelle bauaufsichtlich anerkannt und akkreditiert.

Daten und Fakten:

Grundstück: ca. 490 m² ohne nennenswertes Gefälle

Bauweise: 1,5-geschossige Holzständerkonstruktion auf Basisgeschoss

Fassadengestaltung: weiß verputzt, teilw. farbige Holzfassade bzw. Plattenfassade

Abmessungen: 16,00 x 9,25 m

Dachform: versetztes Pultdach mit 34° Dachneigung a. d. Südwestseite und 24° Dachneigung a. d. Nordostseite

Dacheindeckung: moderne, dunkle Dachziegel

Erdgeschoss:

Windfang, WC, Bad, Schlafen, Flur, Arbeit, Wohnen/Essen, Küche/Essen, HWR

Dachgeschoss:

Flur, Bad, 3 x Kinderzimmer, Abstellraum, Loggia

Kellergeschoss: Flur, Keller, Hobby, Gast, Bad, Technik

Doppelgarage

Wohnfläche im EG und DG: ca. 217 m² nach
II. Berechnungsverordnung
Nutzfläche im KG: ca. 114 m² nach DIN 277
Umbauter Raum: ca. 1250 m³ nach DIN 277

Energiestandard: Energieeffizienz – Haus 70 nach
EnEV 2004

Haustechnik: Luftwärmepumpe, Kaminofen

Wärmeübertragungsflächen: Fußbodenheizung im
Keller-, Erd- und Dachgeschoss.

Warmwasserversorgung: über Wärmepumpe

U-Wert der Außenwand: 0,20 W/m²K

U-Wert Dach: 0,20 W/m²K

U-Wert Fenster: $U_w = 1,30 \text{ W/m}^2\text{K}$

Jahresprimärenergiebedarf: 60 kWh/m²a (KFW 60
Haus), errechnet nach EnEV 2004 = 59 kWh/m²a

Fotos, Grafiken und Bildunterschriften:



Im Rollstuhl willkommen! So ist das nach Hause kommen
auch für Gehbehinderte einladend, ohne Schwellen und
Stufen.

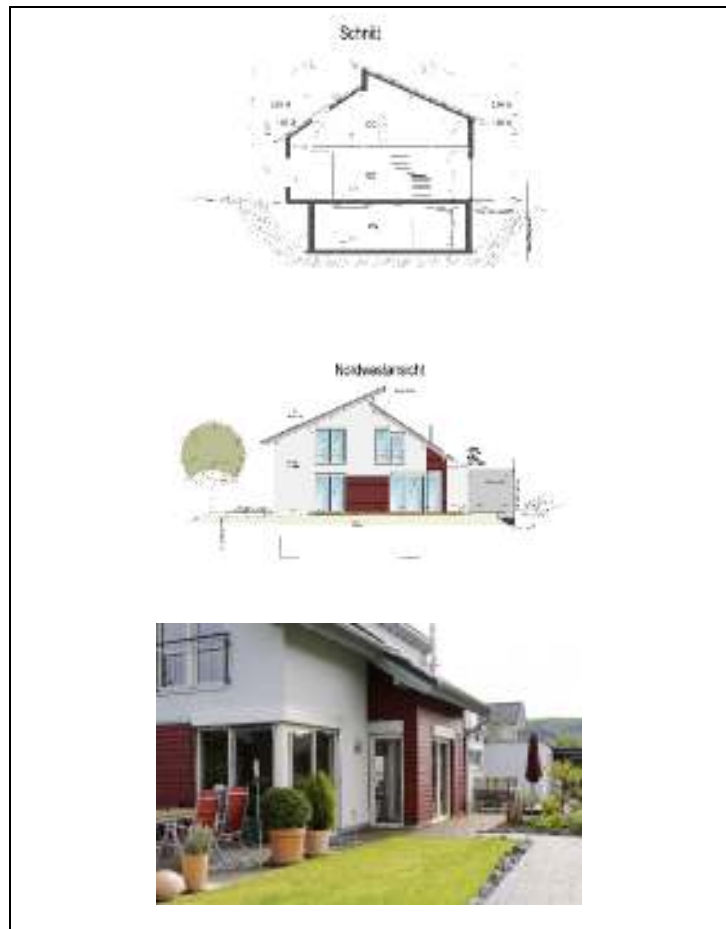
Dateiname: Blum KE 1



Innenarchitektur und Möblierung sorgen für eine optimale Bewegungsfreiheit: breite Durchgänge, großzügige „Verkehrsflächen“, bequeme Bedienung der Schalter und der technischen Einrichtungen.

Dateinamen: Blum KE 2, BLUM KE 3





Die Spezialität der Ch. Blum Holzbau GmbH - alles aus einer Hand: von der Idee über die Planung und Vorfertigung bis zur Ausführung, alles von einem Anbieter mit eigenem Team.

Dateinamen: Blum KE EG, Blum KE DG, Blum KE Schnitt, Blum KE NW, Blum KE 4



Konzept, Unternehmensgeschichte:

Mit Leib und Seele

Der heutige Firmeninhaber, Christoph Blum, begann 1981

im Alter von 15 Jahren seine Zimmererlehre, die er drei Jahre später erfolgreich mit der Gesellenprüfung abschloss. Das Wort „fortbilden“ nahm er sehr ernst: Christoph Blum ging für 2 Jahre „fort“, um sich in einem der renommiertesten Holzbaubetriebe der Schweiz weiterzubilden. Er sammelte neue, interessante Eindrücke und lernte schon frühzeitig, dass der moderne Holzbau nur in denjenigen Betrieben optimal funktioniert, welche Architektur, Planung und Ausführung in einer Hand halten. Nach den sehr intensiven Berufsjahren in der Schweiz, besuchte er die Meisterschule in Kassel. Nach erfolgreichem Abschluss, als jüngster Zimmermeister Deutschlands, gründete er 1988 mit 21 Jahren die Firma Ch. Blum Holzbau GmbH.

Das Unternehmen heute

Nach turbulenten Anfangsjahren in denen zunächst noch eher klassische Zimmererarbeiten ausgeführt wurden, spezialisierte sich die junge und innovative Holzbaufirma auf den modernen Holzbau.

Frühzeitig wurden Investitionen getätigt, um vorgefertigte Wand- und Dachelemente optimal herstellen zu können. Seit 1993 führt die Firma Blum die meisten Häuser und Projekte nach eigenen Architektenentwürfen aus. 2001 wurde die Planungsabteilung professionell mit Stefan Schäfer als federführendem Architekten verstärkt. Auch er hat das Zimmererhandwerk von der Pike auf erlernt.

Heute und in Zukunft

Auch nach mehr als 20 Jahren ist die Firma Ch. Blum Holzbau GmbH für die Gegenwart und die Zukunft bestens aufgestellt und gilt als einer der verlässlichsten Partner in der Holzbau-Branche.

Im Umkreis von 150 km rund um die Unternehmenszentrale in Neuwied gilt sie als Marktführer.

In den vergangenen 15 Jahren wurden ca. 400 Holzhäuser gebaut, etliche Anbauten, Aufstockungen und auch Großbauwerke für öffentliche Auftraggeber als Komplettleistung realisiert.

„Die Blum-Familie“

Die hohe Kundenzufriedenheit zeigt sich auch durch die permanent wachsende Fan-Gemeinde. Im zweijährigen Rhythmus findet das Sommerfest statt. Hier treffen sich „alte“ und „junge“ Blum-Kunden und bekunden so ihre Zufriedenheit und Sympathie für das Unternehmen und die erbrachte Leistung.

Fotos/Grafiken/Zeichnungen: Ch. Blum Holzbau GmbH

Alle Motive liegen in Druckqualität vor und sind zum Download hinterlegt unter www.publicrelation-special.de, Menüpunkt: Blum Holzbau. Sollte ein Link nicht ausführbar sein, bitte melden, unter: info@publicrelation-special.de.

Copyright Text: PR-Büro & Redaktionsservice,
Dipl.-Ing./Ma.-Kfm. Dietmar Haucke

Kontaktdaten:

Ch. Blum Holzbau GmbH,
Geschäftsführer: Christoph Blum



Hauptsitz: Riemenschneiderstraße 2,
56566 Neuwied-Gladbach
www.blum-holzhaus.de, info@blum-holzhaus.de
Telefon: 02631 9244 – 0, Fax: 02631 92 44 - 19

Abdruck frei, zwei Belegexemplare erbeten an:
PR-Büro & Redaktionsservice,
Dipl.-Ing./Ma.-Kfm. Dietmar Haucke,
Hohenzollernstr. 59, 56068 Koblenz
Tel.: +49 261 34066, Mobil: 0163 6434066,
E-Mail: info@publicrelation-special.de,
Internet: www.publicrelation-special.de, www.creativ-pr.de